

Gutenberg Research Award

Das Gutenberg Forschungskolleg vergibt seit 2012 jährlich den Gutenberg Research Award. Er ist mit einem Preisgeld von 10.000 € dotiert.

Nominierungsfrist für den Gutenberg Research Award 2021 (Einreichung beim GFK):
30.11.2020

Ziel:

Die Vergabe des Gutenberg Research Award erhöht die internationale Sichtbarkeit der JGU. Die Fachbereiche und Institute erhalten die Gelegenheit, exzellente Forscherinnen und Forscher aus dem Ausland an die JGU zu binden und so die internationale Zusammenarbeit zu stärken.

Nominierungsberechtigung:

Nominierungsberechtigt sind die Dekane/Dekaninnen aller Fachbereiche. Vorschläge an die Dekanate können von jedem/r Hochschullehrer/in der JGU eingereicht werden. Die Fristen hierzu sind von den Fachbereichen selbst festzulegen.

Die Nominierung kann durch Profil- und Potentialbereiche unterstützt werden. Eine Eigenbewerbung ist nicht möglich.

Leistungen des GFK:

Neben der Finanzierung des Preisgelds von 10.000 € übernimmt das GFK die Organisation der Preisverleihung, die Pressearbeit sowie die Reise- und Unterkunftskosten.

Auswahlkriterien:

- Mit dem Gutenberg Research Award sollen herausragende Forscherpersönlichkeiten geehrt werden, die sich über einen längeren Zeitraum mit exzellenten wissenschaftlichen Arbeiten ausgezeichnet haben.
- Ausgezeichnet werden sollen im Ausland tätige, international renommierte Wissenschaftler/innen.
- Die Qualität der Arbeit der Kandidaten/Kandidatinnen stellt das zentrale Auswahlkriterium dar; die Verleihung des Preises ist nicht auf bestimmte Wissenschaftsbereiche beschränkt.
- Die wissenschaftliche Arbeit des/der Nominierten sollte über das eigene Fachgebiet hinaus Wirkung erzielt haben.
- Nachgewiesenes Engagement bei der Förderung wissenschaftlichen Nachwuchses ist erwünscht.
- Die Nominierung von qualifizierten Wissenschaftlerinnen wird ausdrücklich begrüßt.

Auswahl der Preisträger/innen:

Die Auswahl der Preisträger/innen trifft das Leitungsgremium des Gutenberg Forschungskollegs auf der Basis der vorgelegten Unterlagen.

Nominierungsunterlagen (in deutscher oder englischer Sprache):

- 1-2seitige allgemein verständliche Laudatio, in der die wissenschaftlichen Spitzenleistungen des/der Nominierten und die Ausstrahlung über das eigene Fachgebiet hinaus erkennbar werden
- Aktueller wissenschaftlicher Lebenslauf inkl. Veröffentlichungsverzeichnis

Die Nominierungen sind in elektronischer Form einzureichen bei gfk@uni-mainz.de

Fragen zur Ausschreibung wird Ihnen die Geschäftsführung des GFK (gfk@uni-mainz.de, Tel. 06131/39-23703) beantworten.